

PRESSEAUSSENDUNG

Klagenfurt am Wörthersee, 16. Februar 2010

Klagenfurt soll zu Beachvolleyball-Zentrum Österreichs werden

Utl.: Stadt steht hinter erfolgreichem Beachvolleyball-Turnier und will mit Hannes Jagerhofer gemeinsames Konzept für die Zukunft erarbeiten

Klagenfurt – Nach einem Treffen zwischen Bürgermeister Christian Scheider, weiteren Vertretern der Stadt und Eventmanager Hannes Jagerhofer am Montag im Rathaus wurde beschlossen, zukünftig an einem gemeinsamen Strang zu ziehen, um das seit Jahren erfolgreiche Beachvolleyball-Turnier in Klagenfurt zu halten. „Mir geht es jetzt darum, dieses Event noch stärker in der Landeshauptstadt zu verankern. Wir wollen Gutes nicht verhindern, sondern verbessern“, erklärt Scheider. Dieser Linie schlossen sich auch die ebenfalls Anwesenden Vizebürgermeister Albert Gunzer und die Stadträte Manfred Mertel und Herbert Taschek an.

Konkret wurde über die Errichtung eines ganzjährigen Trainingscenters und die Möglichkeit der Durchführung der Beachvolleyball-Weltmeisterschaft 2013 gesprochen. „Beides wären wichtige Schritte, die Nachhaltigkeit der Veranstaltung zu fördern und darüber hinaus Klagenfurt als Zentrum des Beachvolleyball-Sports in Österreich zu etablieren, auch im Sinne unserer sportbegeisterten Jugend“ so Scheider. Dies könne sich nur positiv auf die heimische Wirtschaft und den Tourismus auswirken. Man werde weiters prüfen, was sich bisher nicht zu Gunsten des Turniers entwickelt hat und diese Dinge ändern.

Auch Jagerhofer zeigte sich von den Unterstützungsbekundungen der Stadt erfreut: „Es ist absolut positiv, dass Klagenfurt einen fixen Bestandteil des Kärntner Eventsommers halten will. Wir werden ein gemeinsames Konzept erarbeiten, wie man den Mehrwert und die Nachhaltigkeit weiter steigern kann.“ Er sei auch begeistert von der Idee, mit einem fixen Trainingscenter Klagenfurt zum Beachvolleyball-Zentrum Österreichs auszubauen.

Mit Beachvolleyball, dem „Ironman“ und „Kärnten Läuft“ habe man laut Scheider hochkarätige Veranstaltungen in der Landeshauptstadt, die sich seit Jahren bewährten und ein Umsatzplus in die Kassen brächten. Daher müsse man alles daran setzen, um diese Events zu halten und deren Wirtschaftlichkeit noch zu steigern.

Rückfragen:
Raphael Spatzek
Pressereferent des Bürgermeisters
Telefon: 0463 537-2441
Mobil: 0664/961 51 33

